Swiss Banking

MEDIENMITTEILUNGEN 25.09.2020

Swiss Funds & Asset Management Association SFAMA und Asset Management Plattform Schweiz bündeln ihre Kräfte

Basel, 25. September 2020 – Die Schweiz ist ein bedeutendes Asset Management Zentrum in Europa und weltweit. Um den Standort weiter zu stärken, werden die Asset Management Plattform Schweiz (AMP) und die Swiss Funds & Asset Management Association SFAMA im Herbst 2020 als Asset Management Association Switzerland zusammengeführt. Die Schweizerische Bankiervereinigung (SBVg) wird künftig Mitglied und mit einem Sitz im Vorstand vertreten sein.

Das Asset Management hat sich - neben den traditionellen Eckpfeilern des Banken- und Versicherungsgeschäfts - als eine wichtige Säule des Schweizer Finanzplatzes etabliert. Es hat in den letzten Jahren stark an Bedeutung gewonnen, vor allem in den Bereichen der Altersvorsorge und der nachhaltigen Anlagen. Das Gesamttotal der in der Schweiz durch Asset Manager verwalteten Vermögen beläuft sich geschätzt auf über 2'500 Milliarden CHF.

Kräftebündelung im Schweizer Asset Management

Um der steigenden Bedeutung des Asset Managements Rechnung zu tragen, werden die Asset Management Plattform Schweiz und die Swiss Funds & Asset Management Association SFAMA im Herbst 2020 zusammengeführt. Mit diesem Schritt wird die konsequente Ausrichtung auf das Asset Management noch stärker zum Tragen kommen und die volkswirtschaftliche Bedeutung dieser Disziplin unterstrichen. Weiteres Ziel bleibt unverändert die Schaffung und Erhaltung eines günstigen politischen und regulatorischen Umfelds für die Branche in der Schweiz. Iwan Deplazes, bisheriger Präsident der AMP und neuer Präsident der Asset Management Association Switzerland, sagt: «Unter der Trägerschaft der SFAMA und der SBVg wurde die AMP erfolgreich aufgebaut und weiterentwickelt. Nun ist der richtige Zeitpunkt für den Zusammenschluss gekommen, denn er erfolgt aus einer Position der Stärke für alle Partner heraus. Als Asset Management Association Switzerland haben wir die Vision, die Schweiz als einen der führenden Asset Management Standorte weiter auszubauen.»

Die Schweizerische Bankiervereinigung, welche die Asset Management Plattform Schweiz mitaufgebaut und mitgetragen hat, unterstützt diese Zusammenführung. SFAMA und SBVg sehen darin die Chance, zukünftig im Bereich Asset Management noch stärker zusammenarbeiten und gemeinsam für einen starken Asset Management Standort Schweiz einzustehen. Zukünftig wird die SBVg Mitglied der Asset Management Association Switzerland sein und einen Sitz im Vorstand einnehmen. Herbert J. Scheidt, Präsident der SBVg sagt: «Das Asset Management ist heute ein zentraler Pfeiler des Schweizer Finanzplatzes. Die Asset Management Association Switzerland trägt dieser Bedeutung Rechnung und

vereint die Kräfte und das Wissen der bisherigen Plattformen. Durch die Kombination aus breiter Trägerschaft und fokussiertem Ziel verschafft sie ihren Anliegen Gehör und stärkt den Asset Management Standort Schweiz.»

Erfolgreiche Asset Management Plattform Schweiz

Die Asset Management Plattform Schweiz wurde 2016 gegründet und konnte in den letzten Jahren massgebliche Erfolge verbuchen. Insbesondere ist es ihr gelungen, das Asset Management als eigenständiges, wichtiges Standbein des Schweizer Finanzplatzes zu etablieren. Zu den Meilensteinen gehören unter anderem die jährliche Veröffentlichung einer umfassenden Studie zum Asset Management in der Schweiz, das Etablieren einer eigenen Event-Serie zu aktuellen Branchen-Themen sowie massgebliche Fortschritte in den strategischen Bereichen Vorsorge, Digitalisierung und Branding. Dies hat dazu geführt, dass die Wahrnehmung der Asset Management Industrie in der Öffentlichkeit und damit auch die Mitgliederzahl der AMP stetig angestiegen ist.

Generalversammlung und SFAMF

An der am 25. September 2020 in Bern durchgeführten Generalversammlung wurden die für die Schaffung des Verbands notwendigen Statutenänderungen angenommen. Zudem wurden die folgenden Vorstandsmitglieder neu gewählt: Iwan Deplazes (Präsident, Swisscanto Invest by Zürcher Kantonalbank), Charlotte Bänninger (Vizepräsidentin, UBS Asset Management), Michel Degen (Credit Suisse Asset Management), Laurent Ramsey (Pictet Asset Management), Axel Schwarzer (Vontobel Asset Management) sowie Mirjam Staub-Bisang (BlackRock Asset Management Schweiz). An der nächsten Generalversammlung vom März 2021 wird ein Vertreter der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) zur Wahl in den Vorstand vorgeschlagen. Bis dahin nimmt die SBVg als Gast an den Vorstandssitzungen teil.

Gleichentags fand das Swiss Funds & Asset Management Forum (SFAMF) zum Thema «Perspektiven für das Schweizer Asset Management» statt. Dabei präsentierte Thomas Hirschi, Leiter des Geschäftsbereichs Asset Management der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA, die entsprechenden Prioritäten der Aufsichtsbehörde. Dr. Jürg Fausch, Dozent am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ, erläuterte die Swiss Asset Management Study 2020. Abschliessend wurde die Wettbewerbsfähigkeit der Schweizer Asset Management Industrie und die Rolle des Verbandes unter der Leitung von Reto Lipp (SRF) diskutiert.

Kontakt

Asset Management Association Switzerland:
Markus Fuchs, Geschäftsführer, Tel. 061 278 98 00, markus.fuchs (at) am-switzerland.ch

Die Asset Management Association Switzerland ist die repräsentative Branchenorganisation der Schweizer Asset Management Industrie. Ihr Ziel ist es, die Schweiz als führendes Asset Management Zentrum mit hohen Standards für Qualität, Performance und Nachhaltigkeit zu stärken. Dabei unterstützt sie ihre Mitglieder darin, die Schweizer Asset Management Industrie weiter auszubauen und langfristig Wert für die Anleger zu schaffen. Die Asset Management Association Switzerland ist ein aktives Mitglied der European Fund and Asset Management Association (EFAMA) und der weltweit tätigen International Investment Funds Association (IIFA). 1992 in Basel gegründet, zählt die Asset Management Association Switzerland heute nahezu 200 Mitglieder. Weitere Informationen unter: www.am-switzerland.ch

Schweizerische Bankiervereinigung SBVg
Serge Steiner, Leiter Public & Media Relations, Tel. +41 58 330 63 95, serge.steiner (at) sba.ch

Als Dachverband und Stimme der Banken setzt sich die Schweizerische Bankiervereinigung für optimale Rahmenbedingungen des Schweizer Finanzplatzes im In- und Ausland ein. Die SBVg vertritt die Interessen der Bankenbranche gegenüber Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Regierung und Aufsichtsbehörden. Sie steht für offene Märkte, unternehmerische Handlungsspielräume und faire Wettbewerbsbedingungen ein. Als Kompetenzzentrum vermittelt sie bankenrelevantes Wissen und engagiert sich für Zukunftsthemen. 1912 in Basel gegründet, zählt die SBVg heute nahezu 300 Institutionen und rund 12'000 Personen als Mitglieder. www.swissbanking.org

Medienkontakte

Monika Dunant
Leiterin Themenmanagement & Media Relations

+41 58 330 63 95